Vitrine

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **142 (2016)**

Heft 11: **Vertikale Vielfalt**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

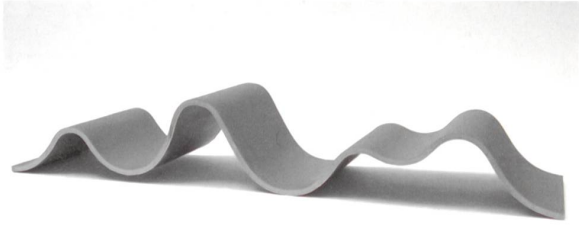
Neues aus der Schweizer Baumuster-Centrale

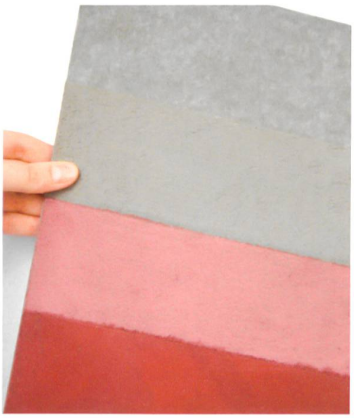
Redaktion: Danielle Fischer

Swisspearl

Eternit (Schweiz) entwickelt aus den natürlichen Rohstoffen Zement, Zellstoff, Wasser, Luft und rezyklierbaren Armierungsfasern Produkte für die Gebäudehülle, den Innenbau und den Garten. Die Rohstoffe werden gepresst, geschnitten, getrocknet und gefärbt. Der Faserzement im Bild wurde mit einer Stützform modelliert und ist wetterbeständig. •

SBC-2 www.swisspearl.ch





3K-Öko

Der aufziehbare 3K-Ökobelag ist ein mineralischer Feinmörtelverbund aus natürlichen Rohstoffen mit individuell handstrukturierter Oberfläche. Er eignet sich mit seiner Belagsstärke von 4 mm für Treppen, Wände und Innenböden auch mit Bodenheizung. Er ist zementös und mineralisch, fusswarm, wärmespeichernd und -leitend. Die Oberflächen sind in fast jedem Farbton erhältlich. Der dampfdiffusionsoffene Belag hat ein Gewicht von 8.5 kg/m². Er wird von Hand direkt auf einen alten oder neuen, zementösen oder anhydritgebundenen Unterlagsboden eingebaut. Platten-, Kunststein- und massive Treppenbeläge können mit dem 3K-System beschichtet werden. Der Belag wird nur durch lizenzierte 3K-Systemhalter mit gut geschultem Personal eingebaut. •

SBC-2 www.3k-oeko.ch

Allega

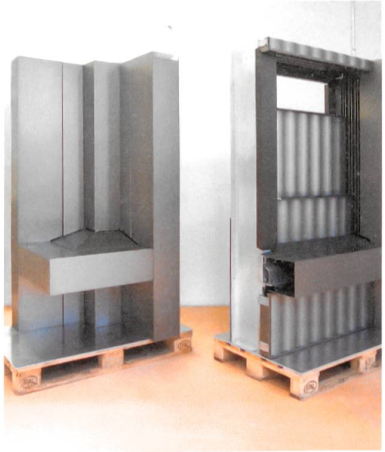
«Alucobond terra»-Verbundplatten sind inspiriert von Gesteinen. Die Oberflächen der Dekore brechen das Tageslicht in schimmernden Tönen oder weisen eine erdige Farbigkeit auf. Sie verbinden die kristalline Oberfläche von Steinplatten mit samtiger Haptik und den Vorteilen von Verbundplatten: Anders als die meisten Natursteinplatten sind sie dünn und leicht, haben aber eine hohe Biegesteife und Bruchfestigkeit. Grosse Formate lassen sich einfach und passgenau herstellen, montieren sowie durch Abkanten und Rundbiegen verformen. Dazu weisen sie eine hohe Witterungs- und Farbbeständigkeit auf. •

SBC-2 www.allega.ch

Holcim

Der von Prof. Eugen Brühwiler und seinem Team an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne entwickelte Ultrahochleistungs-Faserbeton weist ein hohes Verformungsvermögen und Wasser- und Gasdurchlässigkeit auf. Dank Stahl- und Kunststofffasern ist er druck-, biegezug- und zugfest. Sein sehr hoher Widerstand gegen Chlorideindringung, Karbonatisierung, Säureangriffe und Abrasion machen ihn langlebig. Verwendung findet er in Innen- und Aussenräumen bei Neubauten, für Verstärkungen und Instandsetzungen. •

SBC-2 www.holcim.ch



Aepli

Dieses Mock-up der Metallfassade des Baus von Graber Pulver Architekten für die Zürcher Europaallee wurde von Aepli Metallbau entwickelt und konstruiert. Das Element vereint technischen Fachverstand mit Sinn für Ästhetik, modernes Design, spezielle Materialkombinationen und eine ausdrucksvolle Architektur. Der Gebäudekomplex mit einer hinterlüfteten Bekleidungsfassade an der Europaallee umfasst zwei unterschiedlich hohe Türme, die durch einen Sockelbau verbunden sind. Techniker und Ingenieure von Aepli setzten zusammen mit dem Fassadenplaner Atelier P3 in Zürich die Ideen und Vorstellungen der Architekten ästhetisch und technisch um. Weiter prominente Projekte der Firma sind das Biozentrum in Basel, der ETH-HIB-Bau und das Fifa-Museum in Zürich. •

SBC·2 www.aepli.ch

Gerber-Vogt

Fenster und Fassaden aus Holz, Aluminium und Stahl bilden das Kerngeschäft der Firma Gerber-Vogt. Der Zusammenbau der Einzelkomponenten zu Fassaden- und Verglasungselementen sowie die Blechbearbeitung von Aluminium, Stahl, Chromstahl und Buntmetallen gehen dem voraus. CNC-gesteuerte Hochleistungsmaschinen ergänzen das handwerkliche Können und Fachwissen der Mitarbeiter. Die in der Baumuster-Centrale ausgestellten Schiebefenster von Gerber-Vogt wurden für ein Projekt von Sabarchitekten Basel hergestellt. Die Glaselemente sind kombiniert mit natureloxiertem Aluminium und haben einen verdeckt liegenden Horizontalschiebebeschlag mit Spaltlüftungsfunktion sowie einer schmalen Mittelpartie und Ansichtsbreiten. Der Fensterflügel wiegt 250 kg. •

SBC·2 www.gerber-vogt.ch

IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, Postfach, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch

Die mit SBC·2 markierten Firmen bzw. Produkte sind in der Schweizer Baumuster-Centrale SBC.2 in Zürich vertreten.

www.baumuster.ch

Weitere Informationen finden Sie auch unter **www.espazium.ch**

Element

Die Firma Element ist im Bereich der Betonvorfabrikation tätig. Beton bietet nahezu unbegrenzte Möglichkeiten, die den Gestaltungswillen der Architekten seit Generationen ansprechen. Berater der Firma können in der Konzeptphase Anregungen und Varianten für die Umsetzung von Ideen vorschlagen und Planer, Architekten oder Ingenieure bei der Entwicklung ihrer Projekte unterstützen. Die Ingenieure sind bei der Vordimensionierung oder Ausführungsstatik behilflich. Im Bild ist eine in der Baumuster-Centrale ausgestellte Sammlung zu sehen, die in Zusammenarbeit mit Schneider & Schneider Architekten, Aarau entstand. •

SBC·2 www.element.ch, www.schneiderschneider.ch